

mentale in insularer Schrift (d. h. italienische, französische oder deutsche) war.

Ciceronis Philippicae: die Vorlage der sog. familia Colotiana bot, wie Albert C. Clark gezeigt hat (Classical Review XIV, 41), das insulare Zeichen *hr*. Ihre Hss., die älteste Berlin Phill. 201 saec. XII, schreiben dafür 'hoc', 'huius', 'enim' u. s. w.

Ciceronis orator: aus dem *hr* der Hs. Avranches 238 saec. IX haben sich folgende Fehler der mutili saec. XIV sq. entwickelt: 'hich' statt 'hic autem', 'enim' und 'licet' statt 'autem'. Vgl. Heerdegen vor seiner Ausgabe p. XII.

Senecae epistulae: Venedig Marc. CCLXX, 22, 4 saec. IX (aus Reims, aber die Hs. ist vielleicht in der Fuldischen Provinz geschrieben) hat öfters *hr* und ϑ ; Paris 8658 A lässt an diesen Stellen die Zeichen entweder aus oder setzt für das erste 'his'. Vgl. Hense vor seiner Ausgabe p. IX nach dem Vorgang von Gertz.

Agroecii orthographia: 'ego autem credidi' (Gramm. lat. ed. Keil VII, 114, 1), dafür hat Bern 338 saec. IX 'ego hoc (darüber *in*) credidi'. Ferner 'diduco autem est', dafür steht 'diduco autem hoc est' in derselben Berner Hs. und in Bern 432 s. IX.

Symmachi epistulae: Vatic. Palat. 1576 saec. XI geht auf eine insulare Vorlage zurück; er hat p. 129, 5 ed. Seeck 'hoc' statt 'autem', desgl. 129, 7; 'enim' statt 'autem' 148, 12 und 149, 29; er vertauscht 'igitur' und 'ergo' 155, 11 und giebt 'se' statt 're' 137, 23.

Speculum Augustini: die Vorlage war insular, die Hss. saec. IX sqq. vertauschen 'enim' und 'autem' oder lassen die Wörter weg; 'hoc' und 'autem' werden vertauscht; für 'enim' steht 'ergo'.

Bedae hist. eccl.: die Hs. aus St. Hubert saec. VIII setzt 'hoc' statt 'autem'; vgl. oben S. 238.

Ich bin ganz von Cappelli abgekommen und möchte auch weiter eine andere Strasse ziehen, als er und alle, welche meinen, man könne die schöne Mannigfaltigkeit und die beredte Lebendigkeit der palaeographischen Erscheinungen in ein System oder alphabetisches Register zwingen. Vielleicht aber giebt bald eine bedeutendere palaeographische Publication die Gelegenheit, diese kritischen Gänge fortzusetzen.